

Reiterei.

aggr. Major von Schütz, vom 1. zum 3. Reiter-Regimente
versezt, (commandirt zum 1. Reiter-Regimente).

Rittmeister 3r Cl. von Schlieben, vom 3. Reiter-Regimente,
vom 1. Januar 1853 an auf Ein Jahr in Wartegeld
versezt.

aggr. Rittmeister von Görschen, v. 1. Reiter-Regimente,
als Rittmeister 3r Cl. bei demselben Regimente
auf den Etat gerückt.

Oberleutnant Brandt von Lindau, v. 3. Reiter-Regimente,
zum aggr. Rittmeister befördert, — Patent vom
30. Decbr. 1852 — und den 10. März 1853
mit der Erlaubniß die Armee-Uniform zu tragen,
entlassen.

= von Miltiz, v. 2. Reiter-Regimente, auf sein
Ansuchen den 13. Januar 1853 entlassen.

= Freiherr von Bülow, v. Garde-Reiter-Regimente,
auf sein Ansuchen vom 1. März 1853 an auf Ein
Jahr à la suite der Armee versezt.

= von Ludwiger, v. 3. Reiter-Regimente, zum aggr.
Rittmeister befördert. — Patent v. 18. März 1853.

Leutnant von Standtfeß, v. 3. Reiter-Regimente, zum Ober-
leutnant im 1. Reiter-Regimente befördert. —
Patent vom 30. December 1852.

= Graf zu Münster II., v. 1. Reiter-Regimente, auf
sein Ansuchen vom 1. Januar 1853 an auf Ein
Jahr à la suite der Armee versezt.

= von Mangoldt, zeither in Wartegeld, den 1. Ja-
nuar 1853 beim 2. Reiter-Regimente wieder an-
gestellt und den 31. März 1853, wegen über-
kommener Invalidität, mit der Erlaubniß die
Armee-Uniform zu tragen, entlassen.

= von Schröter I., v. 1. Reiter-Regimente, zum
Oberleutnant im 2. Reiter-Regimente befördert.
— Patent vom 20. Januar 1853.

= Walther, v. 2. Reiter-Regimente, zum aggr. Ober-
leutnant befördert, — Patent vom 21. Januar
1853 — und den 1. März 1853 bei dem Garde-
Reiter-Regimente als Oberleutnant auf den Etat
gerückt.